

Deutschkenntnisse in der Grundschule

Beitrag von „Dejana“ vom 11. Juli 2019 19:14

Zitat von Nordseekrabbe

Du schreibst, dass du an einer bilingualen Schule arbeitest, also an einer internationalen Schule? Ich frage, da dann vielleicht das Deutschniveau und entsprechend auch die Schreibkompetenz verständlicher wird. Ich habe vor einigen Jahren an einer internationalen Schule im Ausland gearbeitet und arbeite zurzeit an einer deutschen Schule im Ausland, auch bilingual. An der internationalen Schule hatte ich Schüler aus den verschiedensten Familienherkünften: deutsche Muttersprachler mit guten/schlechten Englischkenntnissen, bilinguale Kinder deren eigentliche Muttersprache Englisch war mit meist sehr geringen Deutschkenntnissen, Kinder bei denen eine Muttersprache nicht klar erkennbar war. Die Kinder, deren Deutschkenntnisse hierfür gut genug waren, haben teils sehr umfangreiche Texte und Geschichten geschrieben, auch abwechslungsreich mit anspruchsvollen Satzstrukturen. Ob die Kinder dies konnten, hing sehr deutlich vom eigentlichen Sprachvermögen und von dem Umfang des privaten Lesens/Vorlesens ab. Kinder, in deren Familien viel gelesen wurde, hatten natürlich ein ganz anderes Ausdrucksvermögen als andere Kinder. Und Texte gliedern können sie nur, wenn sie dies gelernt haben. Das scheint bei euch in Deutsch eher ein Problem zu sein. Normalerweise sollten sie dies aber in Klasse 5/6 können.

Eine internationale Schule sind wir nicht. Ich habe 2 englische Muttersprachler in meiner Klasse, einen koreanischen Muttersprachler und der Rest hat Deutsch als Muttersprache.

Allerdings hatte ich vor Kurzem eine aehnliche Schule besucht und die Schueler dort konnten diese Sachen. Sie waren auch auf Englisch wesentlich fitter. Deswegen hatte ich mich gefragt, ob es an unserer Schule liegt oder das Niveau generell niedriger ist als ich es gewohnt bin.

Das mit dem Lesen ist auch so eine Sache bei uns...